

Klausmann soll Vize-Chef der Sparkasse werden

Verwaltungsrat bestimmt 36-Jährigen zum Nachfolger von Wolfgang Wurbs, der am 30. Juni in den Ruhestand geht

Schwarzwald-Baar (sk/jdr) Florian Klausmann soll am 1. Juli zum stellvertretenden Vorsitzenden der Sparkasse Schwarzwald-Baar aufsteigen. Das hat der Verwaltungsrat der Sparkasse einstimmig und ohne Enthaltung beschlossen. Anlass für diese Entscheidung ist das bevorstehende Ausscheiden des bisherigen stellvertretenden Vorstandsvorsitzenden Wolfgang Wurbs. Der 60-Jährige werde zum 30. Juni „nach fast 42 Dienstjahren planmäßig in den Ruhestand verabschiedet“, teilte die Sparkasse am Freitag weiter mit.

Für die Nachfolge habe sich der Verwaltungsrat entschieden, auf ein „Sparkassen-Eigengewächs“ zu setzen. Der 36-jährige Florian Klausmann stammt aus Linach und wohnt mit seiner Familie in Villingen-Schwenningen. Der Finanzassistent und Bankbetriebswirt sei bereits seit seiner Ausbildung im Jahr 2001 bei der Sparkasse und habe sich mit außerordentlichem Engagement und nebenberuflichem Studium mit dem Abschluss als Master of Business



Personelle Weichenstellung bei der Sparkasse Schwarzwald-Baar: stellvertretender Vorstandsvorsitzender Wolfgang Wurbs, Vorstandsvorsitzender Arendt Gruben und der künftigen Vize-Vorstandschef Florian Klausmann (von links). BILD: SPARKASSE SCHWARZWALD-BAAR

Administration (MBA) „von der Pike auf hochgearbeitet“. Klausmann ist bereits seit 2012 stellvertretendes Vorstandsmitglied und zuständig für die Bereiche Privatkunden, Vertriebsmanagement und Personal. In seiner Freizeit hat sich Klausmann mit seiner Passion für die Theater- und Musicalbühne Bekanntheit erworben, etwa als Regisseur des Stausee-Theaters in Linach.

Der Vorstandsvorsitzende Arendt Gruben freut sich laut Mitteilung der Sparkasse auf die Zusammenarbeit mit dem neuen Vorstandskollegen: „Wir haben in den vergangenen Jahren bereits sehr erfolgreich zusammengearbeitet und sind auch im neuen Vorstand gemeinsam mit unseren engagierten Mit-

arbeiterinnen und Mitarbeitern für die Zukunft bestens gerüstet“, wird Gruben in der Mitteilung zitiert.

Zugleich dankte Gruben seinem bisherigen Stellvertreter: „Wolfgang Wurbs war seit 1998 im Vorstand tätig und hat mit größtem Einsatz maßgeblich zur erfolgreichen Entwicklung der Sparkasse in dieser Zeit beigetragen.“ Gruben: „Unsere Kunden, Mitarbeiter und ich konnten sich immer auf Wolfgang Wurbs verlassen und von seinem großen theoretischen und praktischen Erfahrungsschatz profitieren.“ Ein vielfältiges ehrenamtliches Engagement runde sein positives Wirken in der Region ab. Wurbs wurde nach früherer Tätigkeit in Pforzheim am 1. April 1998

Verwaltungsrat

Träger der Sparkasse Schwarzwald-Baar sind die Gemeinden in ihrem Geschäftsgebiet. Der Vorsitzende der Versammlung der Träger ist zugleich Vorsitzender des Verwaltungsrats, konkret VS-Oberbürgermeister Rupert Kubon. Sein erster Stellvertreter ist Donaueschingers OB Erik Pauly, der zweite Stellvertreter St.Georgens Bürgermeister Michael Rieger. Weitere Verwaltungsratsmitglieder: Thomas Albiez, Martin Auer, Wolfgang de Beyer, Thorsten Frei, Reiner Gerlach, Jürgen Guse (bis 31. Dezember 2017), Markus Heimbürger, Josef Herdner, Walter Klumpp, Fritz Link, Carsten Müller, Gallus Strobel, Ramon Wagner, Silvia Weißer und Steffen Würth.

Vorstandsmitglied der damaligen Sparkasse Donaueschingen und – nach deren Fusion mit der Sparkasse Villingen-Schwenningen zur neuen Sparkasse Schwarzwald-Baar – 2006 Vorstandsmitglied in dem neuen Unternehmen.

Kommentar „Starke Personalie aus der Region“